

Verlag von J. Guttentag (D. Collin)  
in Berlin.

[17341]

Nur hier angezeigt.

In Kürze erscheint:

Guttentag'sche Sammlung  
Deutscher Reichsgesetze  
Nr. 22.

### Patentgesetz.

Gesetz, betr. Muster- u. Modellschutz.  
Gesetz über Markenschutz.

Mit Ausführungsbestimmungen.

Text-Ausgabe mit Anmerkungen und  
Sachregister

von

**Ph. Berger.**

Regierungsrath.

Dritte Auflage.

Taschenformat; kartoniert.

Preis 1 M.

Bezugsbedingungen: in Rechnung 25%  
und 13/12; gegen bar 33 1/3 % und 9/8,  
23/20, 58/50, 120/100.

Wir bitten bei den Ansichtsversendungen  
dieser neu durchgearbeiteten und vielfach ver-  
besserten Auflage vor allem die interessierten  
industriellen Kreise zu berücksichtigen, in denen  
schon die erste Ausgabe sich einer großen Belieb-  
theit zu erfreuen gehabt hat.

Indem wir Ihren Bestellungen entgegen  
sehen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 119/120.  
27. April 1889.

J. Guttentag  
(D. Collin).

[303]

# Pierers's Konversations- Lexikon

mit

Universal-Sprachen-Lexikon

nach

Jos. Kürschner's System.

Diese Woche erscheint

**Heft 58.**

Bitte um Richtigstellung der Kontinuation  
Stuttgart. W. Spemann.

[19224] In Vorbereitung:

## Die besten Bücher aller Zeiten und Litteraturen.



### Ein deutsches Gegenstück

zu den englischen

### „Listen der 100 besten Bücher“.

Eine Zusammenstellung von ähnlichen deut-  
schen Listen und von Aeußerungen lebender  
deutscher Schriftsteller u. s. w. über die  
besten Schätze der Weltlitteratur und über  
die bevorzugtesten Bücher ihrer eigenen  
Neigung

zur Beratung des lesenden Publikums

herausgegeben

von

Dr. Hans Herrig, Dr. Max Schneidewin

und

Friedrich Pfeilstücker.



Als Anhang wird ein alphabetisches  
Verzeichnis aller Werke der angeführten  
Autoren in den verschiedenen Ausgaben mit  
Angabe des Verlegers, des Preises u. s. w.  
beigedruckt.

Die langwierige Herstellung  
dieses Verzeichnisses verzögert leider die  
für Mai angekündigte Ausgabe, so daß  
ich dieselbe nunmehr, um nicht mitten in  
den Sommer hineinzu geraten, bis Herbst  
verschoben habe.



Der Verkaufspreis beträgt 60 S.

Ich liefere

1 bis 49 Exempl. zu 40 S., 50 bis 99  
Exempl. zu 35 S., 100 bis 250 Exempl.  
zu 30 S., 250 bis 500 Exempl. zu 25 S.,  
500 bis 1000 Exempl. zu 20 S.

Firmenaufdruck zur Benutzung als Ver-  
triebsmaterial wird bei Bestellungen von  
100 ab besorgt und mit 1 M. besonders  
berechnet.



Nähe an tausend Firmen haben bereits  
Exemplare, darunter viele 100 und darüber be-  
stellt und die Absicht kundgegeben, dieselben als  
Vertriebsmittel zu benutzen. Bedingungsweise,  
wie einige Handlungen wünschten, welche den  
Wert der Broschüre für den Buchhandel nicht er-  
kannten, kann nicht geliefert werden.

Die Herren Verleger bitte ich Anzeigen bal-  
digi einzusenden.

Von folgenden Firmen sind Anzeigen be-  
reits eingegangen:

C. Bertelsmann, Gütersloh.  
Carl Gerold's Sohn, Wien.  
G. J. Bösch'sche Verlg., Stuttgart.  
Herder'sche Verlg., Freiburg i/Br.  
Th. Anaur, Leipzig.  
Langenscheidt'sche Verlg., Berlin.  
Hans Küstenöder, Berlin.  
Drexel Füssli & Co., Zürich.  
R. Preyß, Augsburg.  
Ph. Neclam jun., Leipzig.  
Georg Reimer, Berlin.  
Hugo Richter, Davos.  
Kieger'sche Verlg., Stuttgart.  
Carl Ulrich & Co., Berlin.  
Verlag des Univerfum, Dresden.  
Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart.  
M. Waldbauer's Buchh., Passau.  
J. J. Weber, Leipzig.  
Georg Weiß, Heidelberg.  
A. Zimmer's Berl. u. S., Stuttgart.

Auszüge aus einigen Zeitungsstimmen.

#### Dresdner Nachrichten.

Um diese „besten Bücher aller Zeiten  
und Litteraturen“ herauszufinden, sind die Heraus-  
geber in Grunde genommen sehr einfach, aber  
auch sehr praktisch und rationell verfahren.  
Jedenfalls kommt die Pfeilstücker'sche Veröffent-  
lichung dem Wunsche zahlreicher Leser, die beste  
und gewinnreichste Lektüre kennen zu lernen,  
besser als alle ähnlichen, bloß buchhändlerischen  
Kataloge entgegen.

#### Saale-Zeitung.

Das Eine sieht jedenfalls fest, daß  
durch denselben dem deutschen Lesepublikum eine  
wertvolle Anregung gegeben ist. Zwar werden  
die verschiedenen Listen, wie z. B. in England  
so auch bei uns, viel Staub aufwirbeln, zu  
manchem Streit Anlaß geben und auch Gegen-  
listen veranlassen; wie dem aber auch sein mag,  
etwas wird immer erreicht werden, nämlich eine  
Aufrüttelung des Publikums.

#### Samburger Nachrichten.

Es unterliegt gewiß keinem Zweifel, daß  
ein auf diesem Wege angestrebtes Verzeichnis  
für die Beratung des lesenden Publikums wert-  
voll wäre, wobei es ganz gleichgültig bliebe, ob  
die wirklich besten, des Einganges in jedes  
bessere Familienhaus würdigen Bücher die will-  
kürlich angenommene Ziffer 100 übersteigen  
oder unerreichbar lassen.

Die wiedergegebenen Zuschriften lassen er-  
kennen, daß ausgezeichnete Geister den Wert und  
den Ernst des uns hier beschäftigenden Unter-  
nehmens voll anerkannt haben. Bleibt also nur  
zu wünschen, daß ein Gleiches auf Seiten des  
Publikums der Fall sein und die von der Ver-  
lagsfirma daran geknüpfte Hoffnung — damit in  
weiteren Kreisen Deutschlands das Bücherkaufen  
anzuregen, — in Erfüllung gehen möge.

Berlin, W. 62.

Friedrich Pfeilstücker.